

LEBENS LAUF

Prof. Dr. Christoph Wagner

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Historiographie und Kunsttheorie der Moderne

Quellen des Bauhauses: Gropius, Itten, Klee

Malerei nach 1945 und Politische Ikonographie

Kunst im Film

Wahrnehmungsgeschichte und Blickbewegungsanalysen (Eye-Tracking)

Methodologie der Kunstgeschichte und Digitale Kunstgeschichte

Verhältnis von Kunst und Naturwissenschaften

Italienische Kunst und visuelle Kultur des 15. und 16. Jahrhunderts

BERUF

- | | |
|----------------|--|
| Seit 10/2007 | Ordinarius für Kunstgeschichte auf dem Lehrstuhl der Universität Regensburg (W 3) und Direktor am Institut für Kunstgeschichte der Universität Regensburg |
| 03/1999 – 2006 | Hochschulassistent (C1) und ab 04/2004 Hochschuldozent (C 2) mit Forschungs- und Lehraufgaben am Lehrstuhl für Kunstgeschichte am Institut für Kunstgeschichte der Universität des Saarlandes, Saarbrücken |
| 1992 – 1999 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kunstgeschichte der Universität des Saarlandes, Saarbrücken |
| 1989 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max Beckmann Archiv der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, München |

LEHRAUFTRÄGE, FORSCHUNGEN, AUSZEICHNUNGEN

- | | |
|------|---|
| 2012 | Gastprofessor am Instituto de Investigaciones Estéticas, UNAM, México |
| 2010 | Gastprofessor an der Graduate School, Institute of Advanced Study in the Humanities and the Social Sciences, Bern |

- seit 2009 Strukturiertes Promotionsprogramm im Rahmen des Internationalen Promotionskollegs »Aisthesis«, in Kooperation mit den Instituten für Kunstgeschichte der Universität Bern, der Universität Wien sowie der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
- 2009 Wahl in die Academia Europaea, London
- 2008 Aufnahme in das Elitenetzwerk Bayern mit dem Masterstudiengang »Aisthesis. Literatur- und Kunstdiskurse« (bis zum Ende der Höchstförderdauer durch das Elitenetzwerk Bayern, 2016)
- 2008 Ruf auf die W3-Professur, Lehrstuhl für Kunstgeschichte an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
- 2008 Directeur d'études an der Ecole pratique des Hautes Etudes (Sorbonne), Paris
- 2007 Ruf auf die W2-Professur für Kunstgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 2007 Ruf auf die W3-Professur, Lehrstuhl für Kunstgeschichte, Universität Regensburg
- 2006 Vertretung des Lehrstuhls für Kunstgeschichte der Neuzeit und der Moderne am Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern (Ordinariat Oskar Bätschmann)
- 2006 Ruf auf die W2-Professur für Kunstgeschichte der Universität Leipzig
- 07/2006 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Saarbrücken
- 1996 Preis der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz (Colloquia Academica)
- 1995/96 Lehrauftrag an der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main
- 1994 Dr.-Eduard-Martin-Preis der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Saarbrücken, für die Dissertation und Druckbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft

AUSBILDUNG

- 01/2004 Habilitation mit dem Thema »Utopie und historischer Kontext. Beiträge zu Johannes Itten am Bauhaus in Weimar und seinen Beziehungen zu Walter Gropius und Paul Klee«. Erteilung der *Venia Legendi* für Kunstgeschichte auf Antrag der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Saarbrücken
- 1995/96 Postdoktorand im Graduiertenkolleg *Die Renaissance in Italien und ihre europäische Rezeption*, Universität Bonn (Prof. Dr. Gunter Schweikhart)
- 1993 Teilnahme an den Studienkursen des Kunsthistorischen Institutes in Florenz, MPI, und der Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut), Rom
- 06/1993 Dissertation zum Thema »Farbe und Metapher. Die Entstehung einer neuzeitlichen Bildmetaphorik in der vorrömischen Malerei Raphaels«. Promotion mit summa cum laude

- 1990 – 1992 Promotionsstipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes
- 1988/89 – 1992/93 Promotionsstudium an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken bei Professor Lorenz Dittmann
- 1988/89 Berufspraktikum in den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, München
- 1987/88 – 1988 Studium an der Universität Wien bei Professor Artur Rosenauer
- 1986 – 1987 Studium an der Ludwig-Maximilians-Universität München bei den Professoren Hans Belting und Rudolf Kuhn
- 1985 – 1989 Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes
- 1983/84 – 1985/86 Studium der Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Vergleichenden Literaturwissenschaft an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken

FORSCHUNGSPROJEKTE

- 2017 »Film | Bild | Emotion«, zusammen mit Marcus Stiglegger (DEKRA Hochschule für Medien, Berlin)
- 2016 »Werkverzeichnisse 2.0«, Workshop zusammen mit dem arthistoricum.net und der Universitätsbibliothek Heidelberg
- 2016 »Seeing Colors«, internationales Symposium zusammen mit dem Themenverbund *Sehen und Verstehen*, Universität Regensburg
- 2016 »Digital Art History«, internationales Symposium zusammen mit dem Themenverbund *Sehen und Verstehen*, Universität Regensburg
- 2016 »ZUKUNFT Kunstgeschichte«, internationales Symposium zusammen mit dem Promotionskolleg *AISTHESIS*, Universität Regensburg
- 2015 »Wege zu Hans Purrmann: Expression und Farbe«, internationales Symposium zusammen mit der Hans Purrmann Stiftung und dem Hans Purrmann Archiv München
- 2015 »Gurlitt - was nun? Provenienzforschung in Kunstgeschichte und Rechtswissenschaft«, in Kooperation mit den Lehrstühlen für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht und dem Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht, sowie dem Themenverbund *Sehen und Verstehen*, Universität Regensburg
- 2014 »Hearing Colors«, internationales Symposium
- 2013 »Plastik PUR«, wissenschaftliches Symposium, Kunsthalle Mannheim
- 2013 »Bilder im Medientransfer«, wissenschaftliches Symposium
- 2012 Die Entdeckung der Farbe, Wissenschaftliches Symposium, zusammen mit mit dem Zentrum Paul Klee und dem Kunstmuseum Bern
- 2012 Lineamenta vs. Portraicture. Architekturdarstellung zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit, zusammen mit Monika Melters, DFG-Netzwerk *Schnittstelle Bild. Architekturgeschichte und Bildkritik im Dialog 1400–1800*

- 2012 »Albrecht Altdorfer – Kunst als zweite Natur«, wissenschaftliches Symposium, zusammen mit Oliver Jehle
- 2010 »Religion als Bild – Bild als Religion«, internationales Symposium zusammen mit Christoph Dohmen
- 2010 »Aesthetic cognition and cognitive Aesthetics«, internationaler Workshop zusammen mit Mark Greenlee
- 2010 »Pictorial Cultures and Political Iconographies«, internationale Tagung zusammen mit Udo Hebel
- 2009 »Aisthesis. Visualisierungsformen und Wahrnehmungsprozesse in Kunst und Technik«, internationaler Workshop zusammen mit Christian Wolff
- 2008/2009 *Bilder Sehen. Perspektiven der Bildwissenschaft*, Universität Regensburg
- 2008 »Farben in Kunst- und Geisteswissenschaften«, internationales wissenschaftliches Symposium, Alfried-Krupp-Wissenschaftskolleg in Greifswald, zusammen mit Jakob Steinbrenner
- 2007 »In Bildern denken? Kognitive Potentiale von Visualisierung in Kunst und Wissenschaft«, internationales wissenschaftliches Symposium, Alfried-Krupp-Wissenschaftskolleg in Greifswald, zusammen mit Ulrich Nortmann
- 2005 »Bilder des Anderen: Die Brücke und der Exotismus«, wissenschaftliches Symposium, Saarland Museum Saarbrücken
- 2005 »Art History, Visuality, and Models of Cultural Knowledge?«, kunsthistorische Sektion der deutsch-amerikanischen *German-American Frontiers of Humanities 2005*, Alexander von Humboldt-Stiftung und American Philosophical Society zusammen mit Robert Lubar, New York University, U.S.A.
- 2005 »Esoterik am Bauhaus: Eine Revision der Moderne?«, Internationales wissenschaftliches Symposium, Gustav-Lübcke-Museum in Hamm
- 2002 *Johannes Itten und die Moderne*, Symposium, Saarland Museum Saarbrücken, zusammen mit Christa Lichtenstern

WISSENSCHAFTLICHE GASTKURATORENPROJEKTE

- 2018 Der Kunsttheoretische Nachlass Johannes Ittens, Zentralbibliothek Zürich
- 2017 Michael Ostendorfer und die Reformation in Regensburg, Regensburg, Historisches Museum Regensburg
- 2012 – 2013 Itten – Klee. Kosmos Farbe, Kunstmuseum Bern und Martin-Gropius-Bau, Berlin
- 2012 – 2013 Die Befreiungshalle Kelheim & König Ludwig I. Geschichte, Mythos, Gegenwart, Regensburg, Historisches Museum Regensburg
- 2010 – 2011 Berthold Furtmeyr: Meisterwerke der Buchmalerei. Aufbruch zur Renaissance in Regensburg, Historisches Museum Regensburg

| | |
|-------------|---|
| 2005 – 2006 | Das Bauhaus und die Esoterik, Johannes Itten – Wassily Kandinsky – Paul Klee, Gustav-Lübcke-Museum Hamm und Kulturspeicher Würzburg |
| 2002 – 2003 | Johannes Itten. Alles in Einem – Alles im Sein, Saarland Museum Saarbrücken |
| 2000 | Francis Berrar: Supernatural, Saarland Museum Saarbrücken |
| 2000 | Positionen der Zeichnung im Saarland, Stiftung Demokratie Saarland, Saarbrücken |
| 1999 | Hann Trier: Der beschleunigte Blick, Kunstverein Zweibrücken |

MITGLIEDSCHAFTEN UND FUNKTIONEN

Gutachtertätigkeiten für nationale und internationale Forschungsinstitutionen (u.a. DFG, VG-Wort, SNF, Auswahlausschüsse der Studienstiftung des Deutschen Volkes)

10/2013 – 09/2017 Vizepräsident für Netzwerke, Transfer und Öffentlichkeit der Universität Regensburg

10/2011 – 09/2013 Dekan der Fakultät für Philosophie, Kunst, Geschichts- und Geisteswissenschaften und Sprecher der Dekane der Universität Regensburg

Seit 2015 Gewähltes Mitglied im Kuratorium des Deutschen Farbenzentrums

Seit 2004 Mitglied des Stiftungsrates der Johannes-Itten-Stiftung im Kunstmuseum Bern

Seit 2012 Mitglied im Stiftungsrat der Adolf Hölzel-Stiftung

Seit 2011 Mitglied der Bayerischen Amerika-Akademie

Mitglied im Verband Deutscher Kunsthistoriker

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Ästhetik